

Lucerne University of  
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE  
LUZERN**

Zentrum für Lernen, Lehren und Forschen  
FH Zentralschweiz



**Kompetent forschen  
an der HSLU**

## Inhalt

|                                     |    |
|-------------------------------------|----|
| Einleitung .....                    | 3  |
| Zielgruppe .....                    | 4  |
| Ziel .....                          | 4  |
| Angebote .....                      | 5  |
| CAS Forschungsqualifikationen ..... | 8  |
| Vorteile .....                      | 9  |
| Termine .....                       | 10 |
| Anmeldung und Organisation .....    | 11 |

## Einleitung

Am Zentrum für Lernen, Lehren und Forschen (ZLLF) können Doktorierende, wissenschaftliche Mitarbeitende und Forschungsinteressierte der Hochschule Luzern (HSLU) Methoden- und Forschungskompetenzen erwerben, vertiefen und aktualisieren.

Die Angebote sind als Instrumente der Personalentwicklung zu verstehen und umfassen mehrere Bereiche, die unabhängig voneinander genutzt und besucht werden können. Dazu gehören ein breites Kursprogramm zu Methoden- und allgemeinen Forschungskompetenzen, die kontinuierliche und mentorierte Reflexion des eigenen Forschungshandels sowie Austauschformate für Forschende und Forschungsinteressierte der HSLU.

## Zielgruppe

Die Angebotspalette richtet sich an alle Mitarbeitenden der HSLU mit akademischer Qualifikation. Sie ist auf die Bedürfnisse von Hochschulangehörigen in unterschiedlichen Phasen ihrer akademischen Laufbahn zugeschnitten und spricht Mitarbeitende der HSLU an,

- die kürzlich in die Forschung eingestiegen sind oder eine Forschungstätigkeit planen,
- deren Fokus längere Zeit auf der Lehre oder auf einer Berufstätigkeit ausserhalb der Hochschule lag und die – erstmals oder erneut – in der Forschung tätig sein möchten,
- die ihre bestehenden Forschungskompetenzen punktuell in einzelnen Bereichen ergänzen und ausbauen möchten.

## Ziele

Die Angebotspalette bietet die Möglichkeit, sich mit den verschiedenen Facetten der Forschungstätigkeit intensiv auseinanderzusetzen und Impulse zu wissenschaftlichen Fragestellungen und Aktivitäten zu erhalten. Neben der Stärkung eines eigenen Forschungsprofils dienen die Angebote der interdisziplinären Vernetzung zwischen den Forschenden der sechs Departemente der HSLU.

# Angebote

## Kursangebot des «Campus Luzern»

Das Kursangebot zu Entwicklung und Ausbau von Forschungskompetenzen wird über den «Campus Luzern» abgedeckt. Es umfasst Einstiegs- und Vertiefungskurse zu Forschungsmethoden und Digital Skills sowie Veranstaltungen zu generischen Forschungskompetenzen, etwa zur wissenschaftlichen Integrität und zu Forschungsethik, zu Drittmittelakquise, zu Forschungsdatenmanagement und Open Access, zu geistigem Eigentum, zu Wissenschaftskommunikation und wissenschaftlichem Schreiben, zu Projekt- und Selbstmanagementkompetenzen, etc. Das Angebot zu generischen Forschungskompetenzen wird ab Frühlingsemester 2022 kontinuierlich erweitert. Die Kurse finden auf Deutsch und Englisch statt. Das Kursprogramm ist unter <https://www.campus-luzern.ch/kurse/> ersichtlich und wird regelmässig ergänzt.

Der «Campus Luzern» ist ein Kooperationsprojekt von Universität Luzern, Pädagogischer Hochschule Luzern und HSLU, das im Rahmen von projektgebundenen Beiträgen bis 2024 von swissuniversities mitfinanziert wird. Die Kurse des «Campus Luzern» sind daher bis 2024 für die Teilnehmenden kostenlos.

## Mentoratsprogramm

Karrierewege von FH-Mitarbeitenden, die über ein spezifisches Profil an der Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis verfügen sollen, verlaufen nicht immer linear. Das Mentoratsprogramm unterstützt Hochschulangehörige darin, ihre Laufbahn stärker auf die Forschung auszurichten und sich in der Forschungsgemeinschaft ihrer Disziplin zurechtzufinden. Eine erfahrene Forscherin bzw. ein erfahrener Forscher tauscht sich in regelmässigen Treffen mit ihnen zu Aspekten aus, die über rein fachliche Fragestellungen hinausreichen. In den Standortbestimmungen können etwa Erfahrungen und Herausforderungen im Wissenschaftsalltag, persönliche Ziele, Fremd- und Selbstbild zu den eigenen Fähigkeiten oder konkrete nächste Schritte in der Forschungslaufbahn besprochen werden. Eine Auftaktveranstaltung und eine Abschlussdokumentation rahmen die eigentlichen Mentoratsgespräche.

Das Mentorat dauert 3 Semester und sieht pro Semester 4 Mentoratsgespräche zu ca. 90 Minuten vor. Das Mentorat versteht sich als Ergänzung zur fachlichen Betreuung; fachliche Fragestellungen sind daher nicht Gegenstand der Mentoratsgespräche. Die Wahl der Mentorin bzw. des Mentors erfolgt in enger Absprache mit der mentorierten Person. Voraussetzung für die Teilnahme am Mentoratsprogramm ist eine zumindest punktuelle Teilnahme an einem eigenen oder gemeinsamen Forschungsprojekt. Die Kosten betragen CHF 3850.- und decken die Vergütung der Mentorin bzw. des Mentors. Erfahrene Forschende, die erstmals ein Mentorat übernehmen, besuchen als Vorbereitung für ihr Mandat eine 4-stündige Einführungs-Weiterbildung des ZLLF.

### **Kontakt und Anmeldung:**

Dr. Valeria Iaconis  
+41 41 248 63 09  
valeria.iaconis@hslu.ch

### **Anmeldefrist für das FS22:**

19. November 2021

## Austauschveranstaltungen

Forschende bewegen sich in einer Wissenschaftsgemeinschaft und erfahren durch den gegenseitigen Austausch neue Perspektiven auf die eigenen Forschungsideen und -projekte sowie auf relevante wissenschaftliche Anliegen. Um eine gemeinsame und interdisziplinäre Forschungs- und Diskurskultur über die Departemente hinweg zu etablieren, bietet das ZLLF eine vielfältige Reihe an Austauschveranstaltungen an. Das Angebot entwickelt die 2014 begründeten Doktoratskolloquien weiter und weitet ihre Schwerpunkte und Zielgruppe aus. Neu finden Impulsreferate und Diskussionsrunden statt, die Aspekte der Forschungstätigkeit aufgreifen, wie z.B. Internationalisierung, Vereinbarkeit von Forschung, Lehrtätigkeit und Familie, Diversität und Inklusion im Forschungsumfeld etc. Zudem werden Forschungskolloquien in Zusammenarbeit mit externen Institutionen und Expert\*innen durchgeführt. Anlässlich von mehrtägigen Sommerschulen (ab 2022) können sich die Forschenden intensiv mit ihrer Forschungsarbeit auseinandersetzen, sich informell darüber austauschen und so neue Impulse und Feedback erhalten.

Die kürzeren Austauschveranstaltungen sind für die Teilnehmenden in der Regel kostenlos. Für die umfangreichen Angebote und die Sommerschule werden Kursgebühren erhoben.

## Weitere Angebote (im Aufbau)

Das Angebot zu Forschungskompetenzen wird durch das ZLLF bis Ende 2022 weiter ausgebaut, in dem u.a. eine Übersicht aller Forschenden aus den Departementen der HSLU erstellt wird, um einen Austausch über fachliche Fragen und spezifische Forschungsmethoden zu ermöglichen. Mit einer neu erarbeiteten Übersicht über Forschungsmethoden wird die derzeitige Website [empirical-methods.luzern.ch](http://empirical-methods.luzern.ch) abgelöst werden.

## CAS Forschungsqualifikationen

Für die umfangreicheren Elemente der Angebotspalette wie Mentoring, mehrtägige Kurse des «Campus Luzern» oder Sommerschule werden ECTS-Credits vergeben. Alle Elemente der Angebotspalette können unabhängig voneinander besucht werden, aber auch zum CAS Forschungsqualifikationen mit 10 ECTS-Credits gebündelt werden. Das CAS dauert in der Regel 18 Monate und kann durch die folgenden Aktivitäten erworben werden:

- Besuch von Kursen des «Campus Luzern» und der Sommerschule (max. 6 ECTS-Credits, mindestens 4 ECTS-Punkte im Bereich der generischen Forschungskompetenzen)
- Teilnahme am Mentoringprogramm inkl. Abschlussdokumentation (3 ECTS-Credits)
- Abschlussportfolio und Abschlussgespräch (1 ECTS-Credits)

Das CAS Forschungsqualifikation zertifiziert den Erwerb und die Vertiefung von überfachlichen und generischen Forschungskompetenzen sowie die Reflexion des eigenen Forschungshandelns resp. die reflektierte Enkulturation und Sozialisation in einem Forschungskontext.

### Vergabe von ECTS-Credits

Die vergebenen ECTS-Credits können an Doktoratsprogramme anderer Hochschulen angerechnet werden, falls diese eine Anrechnung erlauben. Eine doppelte Anrechnung der Punkte an Doktoratsprogramme anderer Hochschulen und an das CAS Forschungsqualifikationen ist nicht zulässig.

## Vorteile der Angebote

- **Umfassend:** Die Angebotspalette besteht aus sehr verschiedenen Elementen, die relevante Aspekte der Forschungstätigkeit aus unterschiedlicher Perspektive und Herangehensweise behandeln, wie z.B. kompakte Wissensvermittlung, gestützte Selbstreflexion, Austausch auf Augenhöhe mit Expert\*innen und Peers. Dadurch erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Blick auf die Forschungstätigkeit und ihre Kontextfaktoren.
- **Departementsübergreifend:** Die Angebote zur Förderung der Forschungskompetenzen bringen wissenschaftliche Mitarbeitende, Dozierende, Forschende und Forschungsinteressierte aus den sechs Departementen der HSLU zusammen und fördern den interdisziplinären Austausch.
- **Hochschulübergreifend:** Über den «Campus Luzern» werden Kurse angeboten, die für Angehörige der Universität Luzern, der Pädagogischen Hochschule Luzern und der HSLU offen sind. Dadurch wird ein Kennenlernen der Forschenden und Forschungsinteressierte über die eigene Hochschule hinaus unterstützt und ein Dialog zwischen der Hochschultypen und -traditionen gefördert.
- **Individuell:** Die Teilnehmenden wählen aus einer attraktiven Palette die Instrumente und Angebote, die ihren individuellen Bedürfnissen entsprechen und schärfen auf diese Weise ihr Profil.
- **Weiterbringend:** Durch Mentorat und Kurse erhalten die Teilnehmenden wichtige Rückmeldungen und Impulse zu inhaltlichen und strategischen Themen, die die Innovationskraft und Qualität ihrer Forschungsleistung voranbringen.

## Termine

### **Termine Infoveranstaltungen:**

- 27. September 2021 um 18:00 Uhr online  
(Zugangslink siehe Webseite)
- 3. November 2021 um 12:15 Uhr online  
(Zugangslink siehe Webseite)
- 30. November 2021 um 18:00 Uhr online  
(Zugangslink siehe Webseite)

## Anmeldung und Organisation

### Studienort

Räumlichkeiten der Hochschule Luzern, Pädagogischer Hochschule Luzern, Universität Luzern (Kursangebot des «Campus Luzern»)

### Kosten

|                    |   |
|--------------------|---|
| Kursangebot:       | Die Kosten werden bis 2024 von swissuniversities und der Hochschule Luzern getragen |
| Mentoratsprogramm: | CHF 3'850.-   |
| Sommerschule:      | Kostendeckende Beitrag  |
| CAS:               | CHF 1'100.- (zusätzlich zu Mentorat und ggf. Kursen bzw. Sommerschule)              |

### Kontakt

Dr. Valeria Iaconis  
Projektkoordinatorin  
+41 41 248 63 09  
valeria.iaconis@hslu.ch